

Anlage 1: Blanko Erlaubnisschein für planbare Maßnahmen – VH 3-112-3b (Stand 3/2010)

☐ Brandwache
☐ Ausführender
☐ Bauleiter/ Bauakte
☐ Brandschutzbeauftragter
☐ Exemplar für

Erlaubnisschein (Rahmenvertrags- und planbare Maßnahmen)	
für Schweiß-, Schneid-, Löt-, Auftau- und Trennschleifarbeiten	
1	Ausführung (Firma / Abteilung)
2	Arbeitsort/-stelle
3	Arbeitsauftrag (z. B. Konsole anschwei- ßen) Arbeitsbeginn : Datum / (Uhrzeit) voraussichtliches Arbeitsende : Datum / (Uhrzeit)
4	Art der Arbeiten ☐ Schweißen ☐ Trennschleifen ☐ Auftauen ☐ Schneiden ☐ Löten ☐ Heißklebearbeiten / Bitumenarbeiten mit offener Flamme
5	Sicherheitsvorkehrungen vor Beginn der Arbeiten ☐ Entfernen sämtlicher brennbarer Gegenstände und Stoffe, auch Staubablagerungen, im Umkreis von m und – soweit erforderlich auch in angrenzenden Räumen ☐ Abdecken der gefährdeten brennbaren Gegenstände (z. B. Holzbalken, Holzwände und –fußböden, Kunststoffteile usw.) ☐ Abdichten der Öffnungen (z. B. Wand- und Deckendurchbrüche), Fugen und Ritzen und sonstigen Durchlässe mit nichtbrennbaren Stoffen ☐ Entfernen von Umkleidungen und Isolierungen ☐ Beseitigen der Explosionsgefahr in Behältern und Rohrleitungen ☐ Bereitstellen einer Brandwache mit gefüllten Wassereimern, besser noch Feuerlöscher, oder mit angeschlossenem Wasserschlauch / Hydrant mit angeschlossenem Löschschlauch ☐ sonstige Maßnahmen:
6	Brandwache Während der Arbeit Name Nach Beendigung der Arbeit Name ☐ Dauer Std. ☐ unmittelbar um Uhr ☐ nach 30 Minuten ☐ weitere Kontrollgänge alle Minuten
7	Alarmierung Standort des nächstgelegenen Brandmelders Telefons Feuerwehr Ruf-Nr. 112
8	Löschgerät, -mittel ☐ Feuerlöscher mit ☐ Wasser ☐ CO ₂ ☐ Pulver ☐ Schaum ☐ gefüllte Wassereimer / Kübelspritze ☐ angeschlossener Wasserschlauch ☐ Hydrant mit angeschlossenem Löschschlauch
9	Erlaubnis Die aufgeführten Sicherheitsmaßnahmen sind durchzuführen. Die Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaften (BGV A1 sowie BGV D1), ggf. die Landesverordnungen zur Verhütung von Bränden und die Sicherheitsvorschriften der Versicherer sind zu beachten. Datum Unterschrift des Auftraggebers /(beauftragter Architekt / Ingenieur) Unterschrift des Ausführenden
10	Bemerkungen/Besondere Vorkommnisse
11	Abschluß der Arbeiten (Datum) (Uhrzeit) (Unterschrift)
12	Abschluß der Kontrolle (Datum) (Uhrzeit) (Unterschrift)